

SOHK Exportberichterstattung im Dezember 2017

Erfreuliche Entwicklung der Solothurner Warenexporte

Gemäss den provisorischen Ergebnissen der Eidgenössischen Zollverwaltung legten die nominalen Warenausfuhren aus dem Kanton Solothurn im Jahr 2017 um 5.0 Prozent zu (CH:+4.7%). Damit konnte der seit 2013 anhaltende Negativtrend gestoppt werden. Das positive Ergebnis ist dabei in erster Linie einem starken zweiten Halbjahr geschuldet. Branchenseitig performte vor allem die Metallindustrie ausgezeichnet, bei den Absatzmärkten zeigten sich Nordamerika und Asien erfreulich. Insgesamt wurden 2017 Waren im Wert von 5.44 Milliarden Schweizer Franken exportiert – zwar mehr als in den letzten 3 Jahren, aber immer noch deutlich weniger als vor der Finanz- und Wirtschaftskrise (2008: 6.58 Mrd. CHF).

Nach schwankenden Exportzahlen in den ersten Monaten des Jahres stellte sich in der solothurnischen Exportindustrie in der zweiten Jahreshälfte ein nachhaltiger Wachstumstrend ein. Im Berichtsmonat Dezember (+5.3%) resultierte nach einem Plus von 5.1 Prozent im August, einem Anstieg um 9.7 Prozent im September, einem Wachstum von 17 Prozent im Oktober und einer Zunahme um 8.7 Prozent im November zum fünften Mal in Folge ein sehr erfreuliches Ergebnis.

Alle gewichtigen Exportbereiche im Plus

Die drei grössten Solothurner Exportindustrien konnten 2017 alle expandieren. Das stärkste Wachstum verzeichnete die Metallindustrie mit einem Anstieg um 15.4 Prozent. Aber auch die wichtigste Warengruppe «Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie» (+4.0%) legte kräftig zu. Erfreulich ist zudem die Tatsache, dass auch die Exporte der Warengruppe «Maschinen, Apparate, Elektronik» nach langer Durststrecke wieder leicht zulegen konnten (+1.2%).

Asien und Nordamerika als starke Absatzmärkte

Sowohl im Berichtsmonat Dezember als auch über das gesamte Jahr betrachtet zeigten die Überseemärkte eine erfreuliche Entwicklung. 2017 stieg die Exportnachfrage nach Solothurner Gütern aus Nordamerika um 10.8 und aus Asien um 7.2 Prozent. Aber auch in Europa konnten – nicht zuletzt dank wieder schwächerem Schweizer Franken gegenüber dem Euro – wertmässig wieder mehr Güter abgesetzt werden (+3.2%).

Auskünfte erteilt:

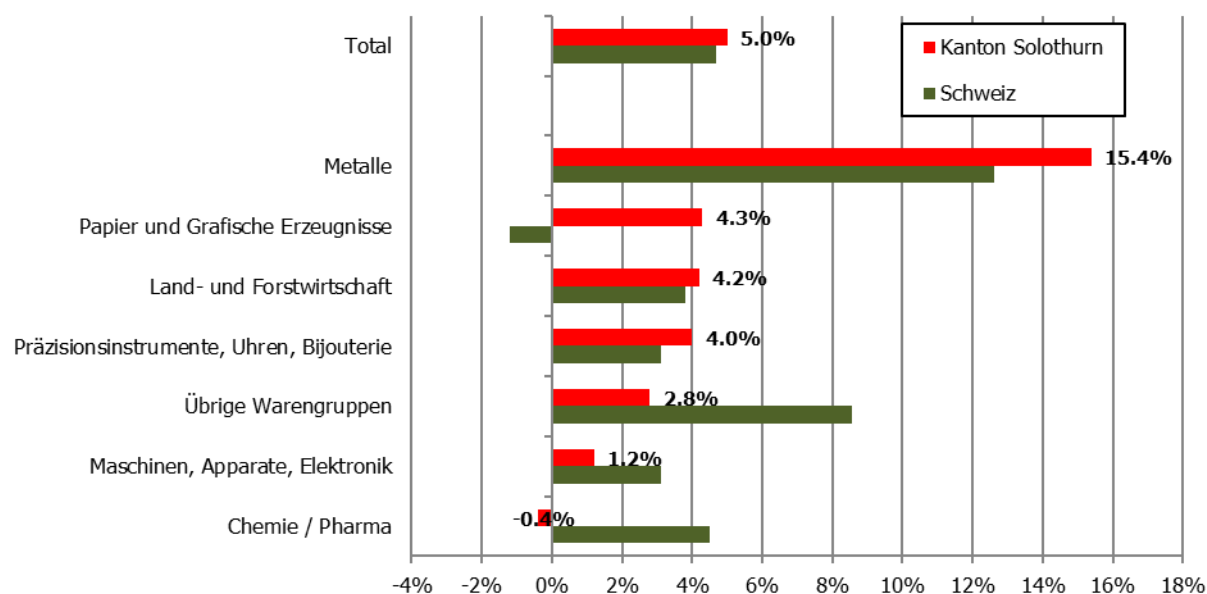
Christian Hunziker

Solothurner Handelskammer
Projektleiter | Stv. Direktor
T 032 626 24 24 | M 078 682 12 28

Beilagen der Folgeseiten: Grafiken zur Exportentwicklung

Solothurner Warenexporte im Jahr 2017

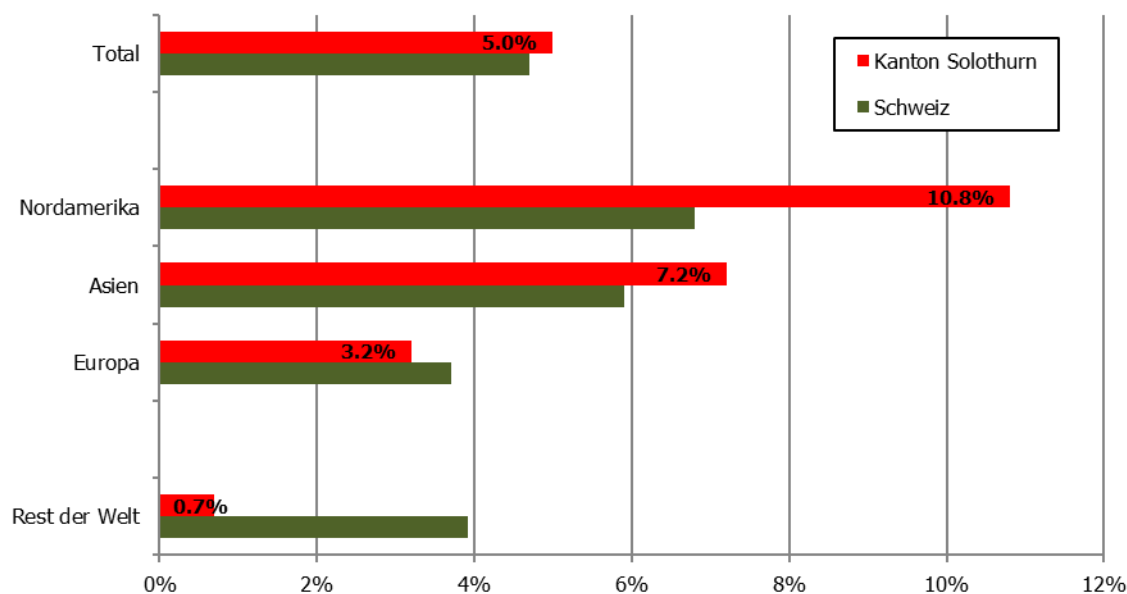
Entwicklung der Solothurner Warenexporte nach Exportwarengruppen



Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), Oberzolldirektion (provisorische Ergebnisse)

Bemerkung: Entwicklung der nominalen Warenausfuhren im Vergleich zur Vorjahresperiode in %

Entwicklung der Solothurner Warenexporte nach Absatzmärkten

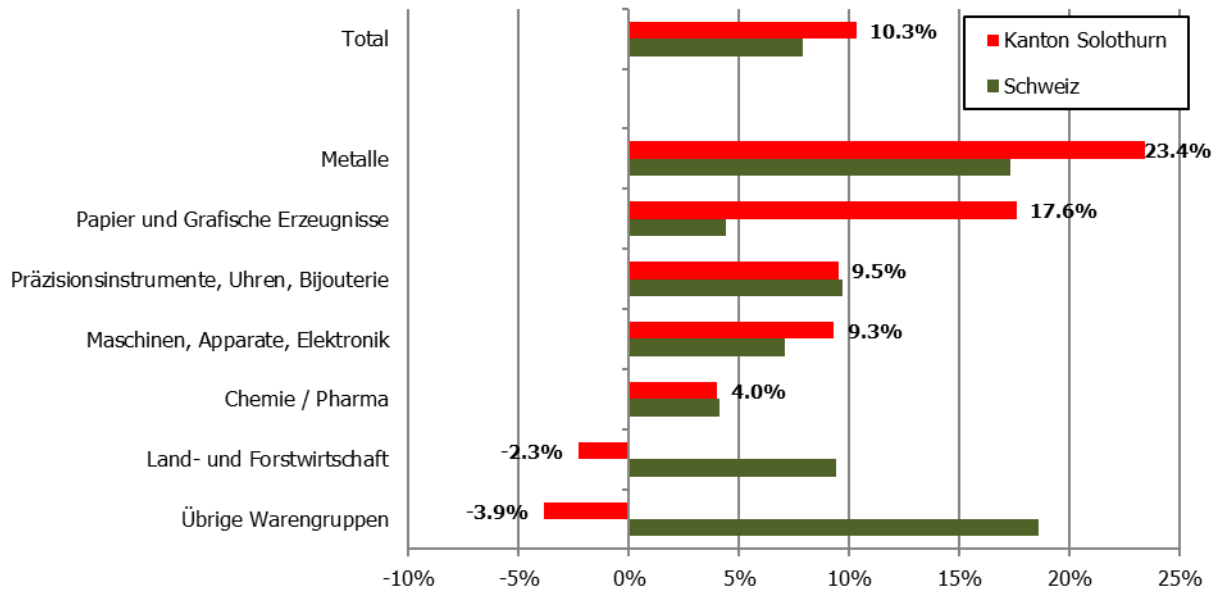


Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), Oberzolldirektion (provisorische Ergebnisse)

Bemerkung: Entwicklung der nominalen Warenausfuhren im Vergleich zur Vorjahresperiode in %

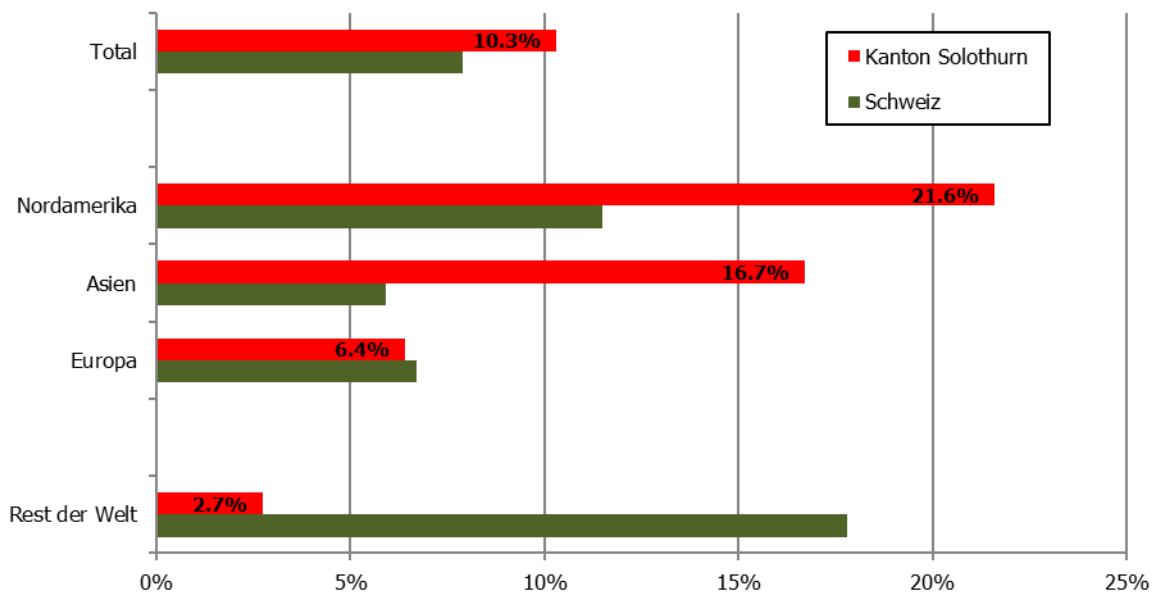
Solothurner Warenexporte im 4. Quartal 2017

Entwicklung der Solothurner Warenexporte nach Exportwarengruppen



Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), Oberzolldirektion (provisorische Ergebnisse)
Bemerkung: Entwicklung der nominalen Warenausfuhren im Vergleich zur Vorjahresperiode in %

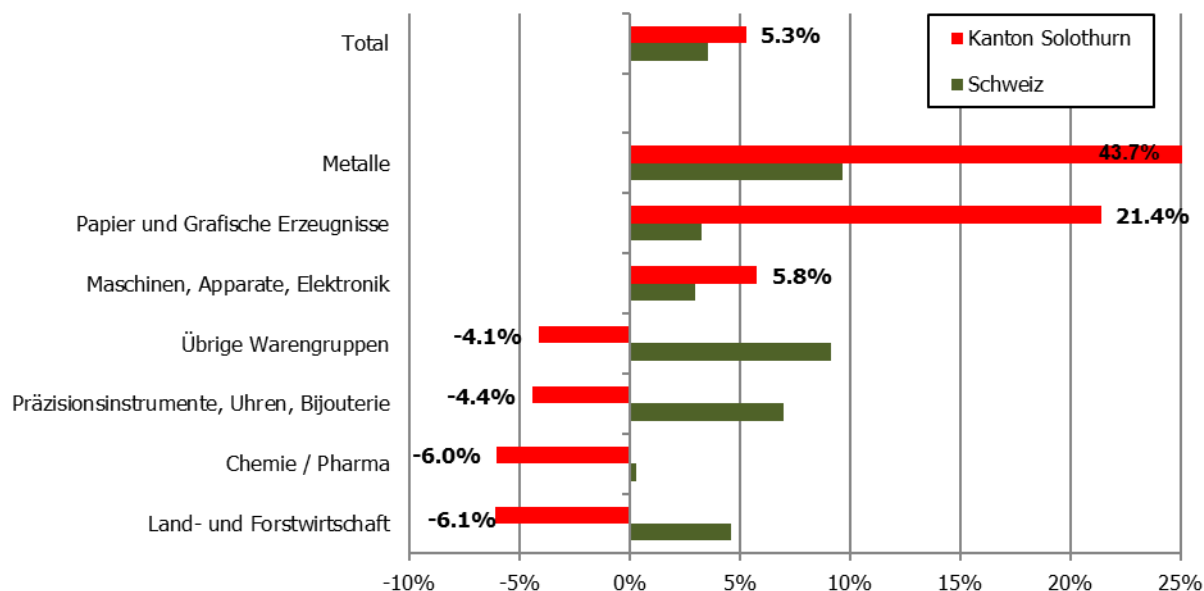
Entwicklung der Solothurner Warenexporte nach Absatzmärkten



Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), Oberzolldirektion (provisorische Ergebnisse)
Bemerkung: Entwicklung der nominalen Warenausfuhren im Vergleich zur Vorjahresperiode in %

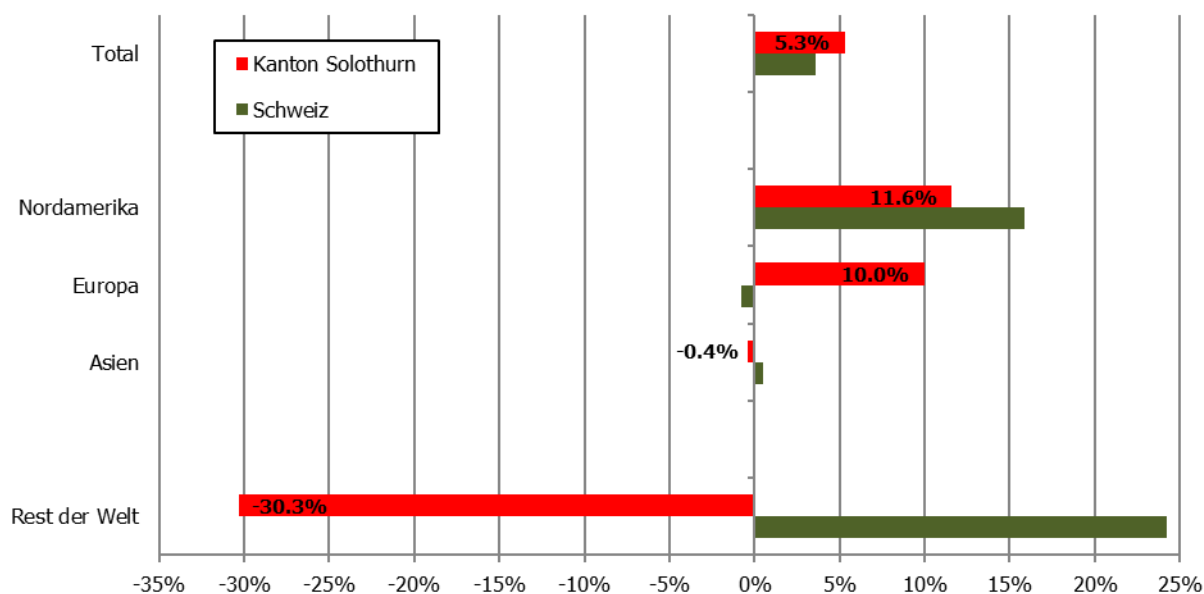
Solothurner Warenexporte im Dezember 2017

Entwicklung der Solothurner Warenexporte nach Exportwarengruppen



Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), Oberzolldirektion (provisorische Ergebnisse)
Bemerkung: Entwicklung der nominalen Warenausfuhren im Vergleich zur Vorjahresperiode in %

Entwicklung der Solothurner Warenexporte nach Absatzmärkten



Quelle: Eidgenössische Zollverwaltung (EZV), Oberzolldirektion (provisorische Ergebnisse)
Bemerkung: Entwicklung der nominalen Warenausfuhren im Vergleich zur Vorjahresperiode in %